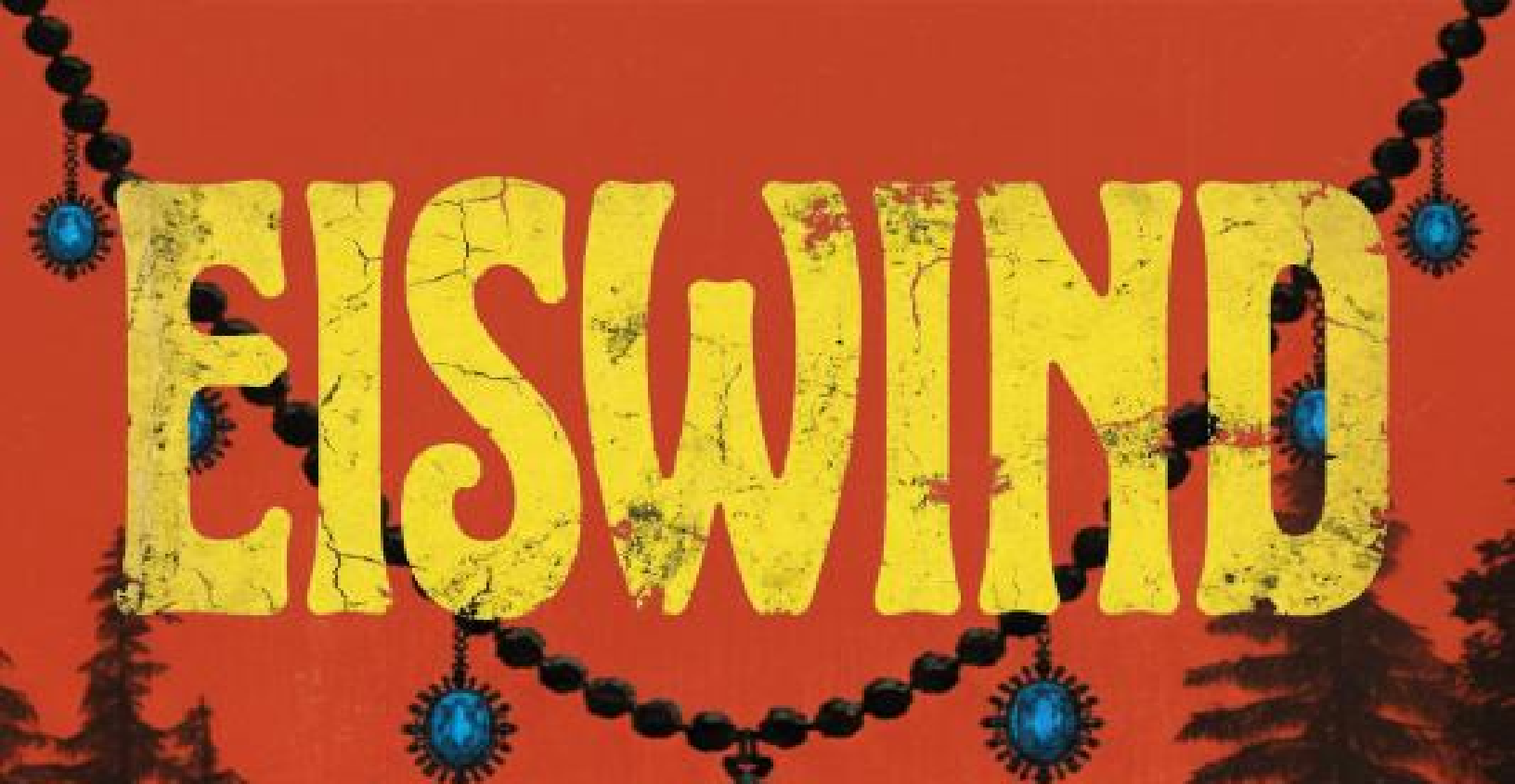


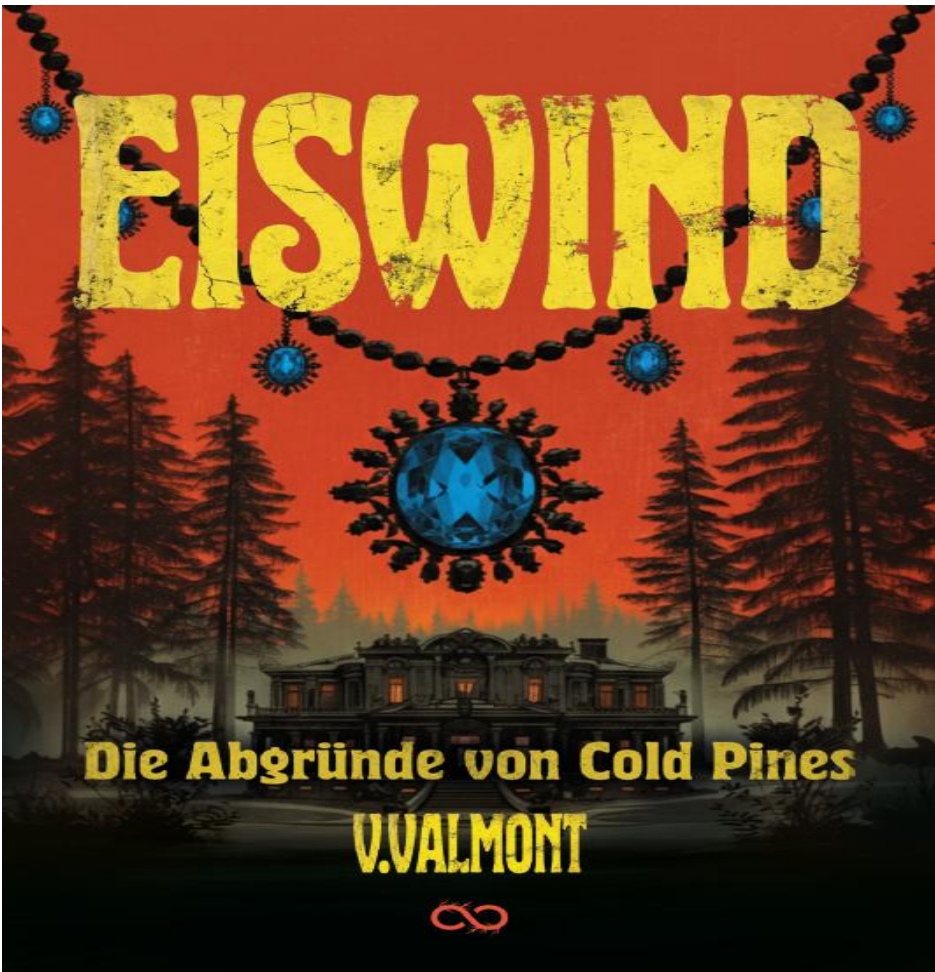
EISWIND



Die Abgründe von Cold Pines

V. VALMONT





Eiswind

Eiswind

Die Abgründe von Cold Pines

V. Valmont

Triggerwarnung:

Dieses Buch enthält Darstellungen von emotionalem und psychischem Missbrauch, Misogynie, Homophobie, toxischen Beziehungsdynamiken sowie explizite Szenen von Gewalt und Sexualität. Zudem werden Themen wie Kinderarbeit und Suchtmittelkonsum behandelt. Der Inhalt könnte auf sensible Leser belastend wirken. Die politischen Ansichten der fiktiven Figuren spiegeln nicht die Meinung der Autorin wider.

Impressum: Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek. Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Veröffentlicht bei Infinity Gaze Studios AB

1. Auflage, Februar 2026, Alle Rechte vorbehalten

Copyright © 2026 Infinity Gaze Studios

Texte: © Copyright by V. Valmont

Cover & Buchsatz: V.Valmont @valmontbooks

Lektorat: Barbara Madeddu

Veröffentlicht über Tolino Media

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt.

**Jede Verwertung außerhalb des
Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des
Verlages unzulässig und wird strafrechtlich verfolgt.**

Infinity Gaze Studios AB, Södra Vägen 37,

829 60 Gnarp Schweden

www.infinitygaze.com

**Kontaktadresse nach EU-
Produktsicherheitsverordnung:**

office@infinitygaze.com

„Expose yourself to your
deepest fear; after that, the fear
has no power, and the fear of
freedom shrinks and vanishes.

You are free.“

Jim Morrison, The Doors

08.12.1043 – 03.07.1971

Für Mama

Ein echtes Blumenkind
in einer Welt voller Frost.
Du fehlst mir jeden Tag.

Die Farben des Verrats

Cold Pines, 1973

Das Nachmittagslicht über Cold Pines war bereits zu einem fahlen Grau verkümmert. Der nahende Sturm hüllte die dichten Nadelwälder Connecticuts in einen milchigen Nebel, der sich wie ein Leichentuch gegen die riesigen Panoramascheiben der Villa drückte.

„Halt die Tasse am Henkel, sonst hinterlassen deine Finger unschöne Abdrücke auf dem Porzellan“, wies Warren sie an, während er mit dem Rücken zu ihr am Fenster stand und hinaus in das aufziehende Weiß starrte. Er trug einen schweren, nachtblauen Samtmantel, der seine ohnehin breite Statur noch wuchtiger erscheinen ließ.

„Der Tee ist ohnehin schon fast leer“, erwiderte Heather und betrachtete den dunklen, ungesüßten Rest am Boden der Tasse. Die aufsteigende Wärme war das Einzige, was ihre Hände in diesem eisigen Raum vor dem Erstarren bewahrte.

„Es geht nicht um den Inhalt der Tasse, sondern um die Wirkung, wenn unsere Gäste Fingerabdrücke auf der Keramik bemerken“, belehrte er sie, drehte sich langsam um und ließ seinen Blick über den makellos gedeckten Esstisch gleiten. „Details sind das Fundament. Wer sie vernachlässigt, verliert die Kontrolle.“

„Ich habe keine Lust auf diesen Abend, erst recht nicht auf den Besuch von dieser furchtbaren Frau“, gestand sie und